



LAND OF THE FREE
WWW.POOLBAR.AT

poolbar-Festival #17
Vom 02. Juli bis zum 15. August 2010
Feldkirch, Altes Hallenbad

Presstext (03. März 2010)

Tragbare poolbar: 153 T-Shirt-Entwürfe eingereicht poolbar-Kunst im KUB / poolbar mit pratersauna

Feldkirch, Altes Hallenbad

Am 27. Februar hatten Kreative und Modeinteressierte die letzte Gelegenheit, ihre T-Shirt- und Taschen-Entwürfe für den poolbar Style Award (in Kooperation mit Advanced Minority und der ArtDesign Feldkirch) einzureichen. Das poolbar-Team ist beeindruckt: 153 T-Shirt- und sieben Taschen-Designs warten nun online auf www.poolbar.at darauf, von UserInnen angeklickt zu werden.

Publikumsvoting läuft

Jede/r hat bis zum 22. Mai Gelegenheit, insgesamt zehn Punkte an das oder die jeweiligen Lieblingsdesigns zu vergeben. Wer eine/n bestimmte/n DesignerIn noch wirkungsvoller unterstützen möchte, reist am besten nach Wien: Vom 18. Bis zum 23. Mai quartiert sich die Quintessenz des poolbar-Festivals nämlich in der Pratersauna ein. Vor Ort zählen die vergebenen Punkte 10fach.

Kunstwettbewerb: Öffentliche Jurysitzung am 8. März

Kunst- und Kulturschaffende sind noch bis morgen, 4. März, aufgerufen, ihre Ideen zum Thema „Das Gegenteil von sachdienlicher Information“ einzureichen. Die Beziehung zwischen poolbar-Architektur- und poolbar-Kunstwettbewerb und zum Festival soll Teil der künstlerischen Auseinandersetzung 2010 sein.

Die vollständige Ausschreibung findet sich auf www.poolbar.at, wo die Projekte auch hochgeladen werden. Am 8. März um 17 Uhr wird die Jury öffentlich im Kunsthaus Bregenz tagen. Dazu möchte das poolbar-Festival alle Interessierten einladen. Bei freiem Eintritt werden Kirsten Helfrich (Künstlerin, Mitglied IG Bildende Kunst), Herwig Bauer (poolbar-Festival) und Winfried Nussbaumüller (KUB) diskutieren.

poolbar-Präsentation im Conrad Sohm in Dornbirn

Am 21. Mai präsentiert das poolbar-Festival sein Sommerprogramm fast schon traditionsgemäß in Verbindung mit einem ausgelassenen Fest – in diesem Jahr in Kooperation mit dem Bregenzerwälder/Wiener Magazin Landjäger (www.landjaeger.at).

poolbar macht Dampf in Wien

Spricht man in Wien vom poolbar-Festival (Feldkirch), schwingt meist etwas Mysteriöses mit, oft auch Respekt und eine hohe Erwartungshaltung, geschürt durch einen permanent glimmenden medialen Dauerhype. Auch euphorische Berichte der vielen WienerInnen, die jährlich die Reise gen Westen antreten, um danach stolz und begeistert daheim zu berichten, verfehlen die verklärende Wirkung nicht.

Das glorifizierende Bild komplettieren die liebevollen „Ich war-von-Anfang-an-dabei“-Bekundungen der in Wien lebenden VorarlbergerInnen. (Übrigens: In der Bundeshauptstadt leben mehr VorarlbergerInnen als in der größten Stadt Vorarlbergs).

Nun aber soll Klarheit geschaffen werden: Das poolbar-Festival macht in komprimierter Form eine Woche lang erstmals in der Bundeshauptstadt Dampf: In der derzeit hipsten Location Wiens, der Pratersauna. Von 18. bis 23. Mai werden (standesgemäß mit Pool & Bar) „Musik und Kultur von Nischen bis Pop“ á la poolbar-Festival geboten.

Das voraussichtlich bunt gemischte Publikum – erwartet werden ca. 5.500 Gäste – kann sich auf ein Festival-Feeling der nachhaltig wirksamen Art freuen: Musik von internationalen und nationalen Bands und DJs mit poolbar-affinen Protagonisten als tragende Säulen, dazu entspanntes Abhängen am Pool, Ausstellungen, Lesungen, poetische und künstlerische Inszenierungen, Visuals, Film, Mode, Grafik und Architektur für staubfreie Menschen. Anspruchsvoll, aber unverkrampft. Das neue Festival unter dem Titel „poolbar mit pratersauna“ bietet hochwertige Gestaltung auf allen Ebenen, Interventionen in jedem Eck, Überraschungen jederzeit. Das Konzept des poolbar-Festivals in Feldkirch wird komprimiert, den geänderten räumlichen und kulturellen Bedingungen entsprechend adaptiert und möglichst stimmig und vollständig auf neues Terrain transferiert.

Alle Information rund ums poolbar-Festival finden sich wie gewohnt auf www.poolbar.at.